

Eine Würdigung des SV Fortschritt Neustadt-Glewe für das Spieljahr 2017/18:



28.1.2018: Hier die Damen nach der überlegenen Erringung des Landesmeistertitel mit #12 Kathleen Jeske, #2 Wencke Valerius, #5 Daniela Friebe, Kathrin Plön (3.v.l.h), #4 Andrea Bock, #11 Susanne Kords, , #14 Kathrin Kraeft, #8 Annika Munsch,

Bei der Norddeutschen Meisterschaft der Altersklasse Ü31w wurde ebenso Platz 1 behauptet und dann bei der Deutschen Meisterschaft zu Pfingsten in Berlin zur Überraschung aller zum großen Schlag ausgeholt. Seit 14 Jahren erstmals wieder ein **DEUTSCHER MEISTER** nach Mecklenburg-Vorpommern entführt. **Herzlichen Glückwunsch nachträglich !!!**

Die Ergebnisse komplett auf: www.seniorenvolleys.de/ergebnisse/ue31-frauen

Unten auf Seite 3 der Beitrag der Schweriner Volkszeitung vom Juni 2018:

„Alle Jahre wieder finden die Deutschen Seniorenmeisterschaften im Volleyball statt, dieses Jahr in Berlin. 5 Altersklassen Frauen, 7 Altersklassen Männer. (www.seniorenvolleys.de)

Der SV Fortschritt Neustadt-Glewe hat sich über die Landesmeisterschaft gegen PSV Neustrelitz und JSV Grimmen qualifiziert.

Der SVF hatte eine sehr schwere Vorrundengruppe. Sportfreunde Brandenburg (2017 4. Platz) und MTV Stuttgart (2017 3. Platz).

Fortsetzung auf Seite 3...



Der Vizemeister JSV Grimm vom 28.01.2018: mit Evelyn Gritzahn, Jeannine Witte (#14), Katarina Losch, Katarina Wenzel(#4), Katja Vahl und Madeleine Schalow (#9).



Der 3. der Landesmeisterschaft und Gastgeber PSV Neutrelitz mit #10 Stefanie Reinhold, #5 Katja Knaust, #7 Maren Lentz, #9 Liane Lexow, #11 Anne Kokert-Raemisch, #27 Wenke Hinterschuster, #12 Anne Gesche, #21 Grit Baganz, #19 Martina Kusch.

Beides sehr enge 3-Satzspiele auf sehr hohem Niveau, daß selbst Olli Dunkel (nur Zuschauer) sprachlos war und keinen richtigen Grund zum Kläkeln fand.

Danach im Kreuzspiel gegen 2-maligen Vorjahresgegner (Vorrunde Sieg SVF, Endrunde Niederlage SVF) L.C. Volleys Leipzig. Unerwartet deutliches 2:0.

Damit stand fest, es geht in der Endrunde um Platz 1 bis 4. (2017 SVF 6. Platz)

Halbfinale gegen BBS (amtierender Meister U31, damals allerdings als KSC Berlin, aber mit denselben Spielerinnen). Deutlicher 1. Satz, knapper 2. Satz, Sieg SVF.

Finale gegen USC Münster. Dort mehrere ehemalige Nationalkader. Alles sehr große Mädels. Denen fehlte allerdings die Beweglichkeit nach unten. Meine Mädels haben eine super Mannschaftsleistung abgeliefert. Erster Satz erschreckend deutlich. 2. Satz zu 19. Autor: **Jörg Stoltenberg**



Die AkteurInnen v.l.n.r.: Katrin Plöhn, Susanne Maier, Jana Schumann, Kathleen Jeske, Annika Munsch(#8), Stephanie Müller (Hinten), Annika Schulz, Kathleen Weiß (beste Spielerin der U31), Rene Schulz (Schiri), Andrea Bock (#4), Wencke Valerius, Susan Kords, Melanie Höppner und Jörg Stoltenberg (Der „Macher“).

Annika Munsch beendete danach ihre sportliche Karriere (Welch ein Abschluß und Schade!). **Kathleen Weiß** wurde als wertvollste U31 -Spielerin des Turnieres geehrt!

Die Herren -Ergebnisse auch unter: <https://www.seniorenvolleys.de/bilder-2018>